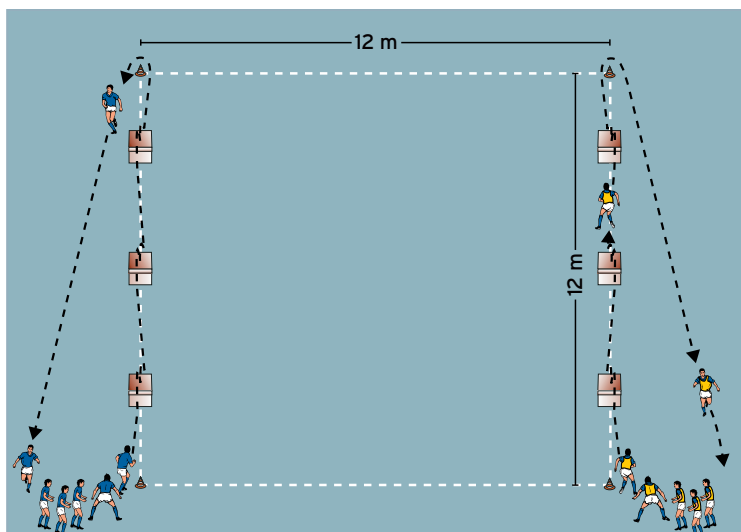


SPIEL 1: Ghana

von Jörg Daniel (27.01.2015)



Organisation

- Ein 12 x 12 Meter großes Feld markieren
- An 2 Seiten des Feldes je 3 Kästen hintereinander aufstellen
- Die Kinder an 2 nebeneinanderliegenden Hütchen vor den Kästen verteilen

Ablauf

- Die Kinder reisen mit dem Flugzeug nach Ghana in Afrika. Unterwegs gerät das Flugzeug in einige Turbulenzen.
- Die Bambini klettern nacheinander über die drei Kästen, umlaufen das gegenüberliegende Hütchen und laufen an den Kästen vorbei zum Starhütchen zurück.

Variationen

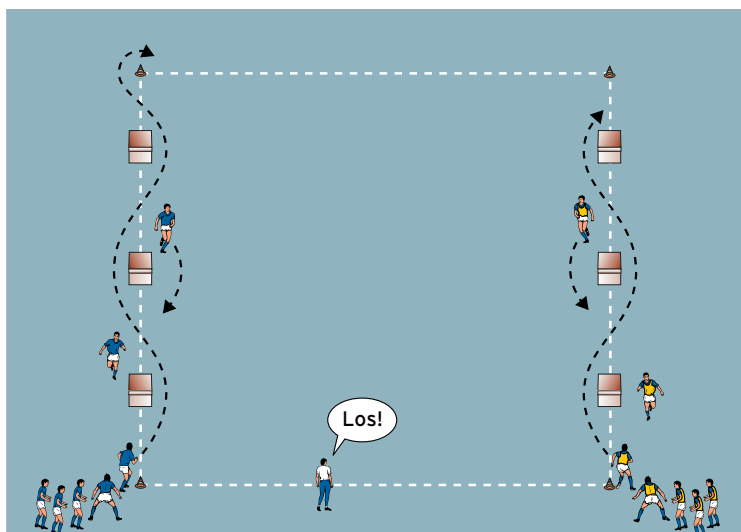
- Die Kinder springen von den Kästen herunter.
- Mit dem Bauch auf die Kästen legen und sich auf die andere Seite ziehen.
- Die Kinder setzen sich kurz auf jeden Kasten.

Tipps und Korrekturen

- Die Kinder verbessern ihre Geschicklichkeit.
- Klettern ist eine recht anspruchsvolle Bewegung, die den Kindern jedoch besonders großen Spaß bereitet.
- Sind nicht genug Kästen vorhanden, andere Geräte einsetzen. Die Bambini können beispielsweise unter Turnböcken hindurch krabbeln oder über Matten laufen.
- Die Kinder starten schnell hintereinander, um lange Wartezeiten zu vermeiden.

SPIEL 2: Accra

von Jörg Daniel (27.01.2015)



Organisation

- Den Aufbau beibehalten

Ablauf

- Die Reisenden erreichen Ghana und schauen sich die Hauptstadt Accra an.
- Auf ein Trainerkommando laufen die jeweils ersten Kinder im Slalom durch die Kästen, umlaufen das gegenüberliegende Hütchen und laufen dann erneut im Slalom zurück zum Starthütchen.

Variationen

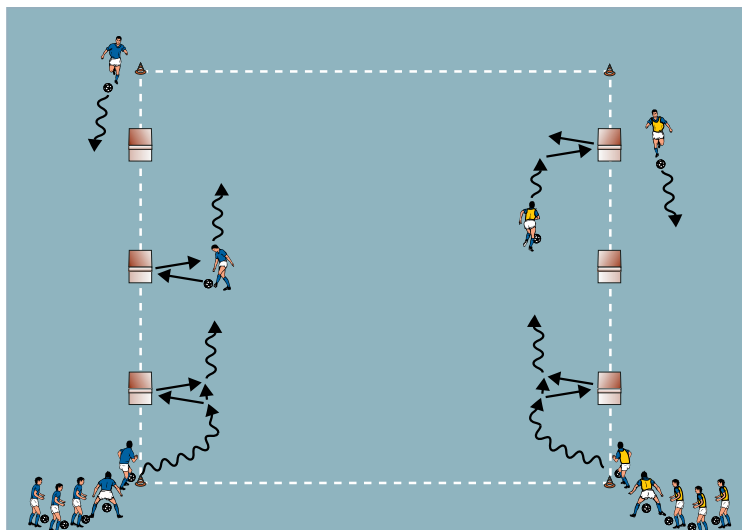
- Die Kinder laufen auf dem Rückweg an den Kästen vorbei zur Startposition.
- Rückwärts um die Kästen laufen.
- Ein-/beidbeinig um die Kästen hüpfen.
- 2 Mannschaften bilden und einen Staffellauf durchführen.

Tipps und Korrekturen

- Die Kinder verbessern ihre Geschicklichkeit.
- Ein Slalom fördert die Körperbeherrschung, den Gleichgewichtssinn und die Orientierung.
- Die Kinder müssen zwischen den Kästen den entgegenkommenden Mitspielern ausweichen.

SPIEL 3: Wüste

von Jörg Daniel (27.01.2015)



Organisation

- Den Aufbau weiterhin nutzen
- Jeder Spieler hat 1 Ball

Ablauf

- Die Reisenden besuchen die Wüste. Sie reisen von einer Wasserstelle zur nächsten.
- Die Bambini dribbeln nacheinander von einem Kasten zum nächsten.
- Sie passen gegen die Kästen, nehmen den zurückprallenden Ball an und mit und dribbeln weiter.
- Am Ende der Kastenreihe umdribbeln sie das gegenüberliegende Hütchen und dribbeln zum Starthütchen zurück.

Variationen

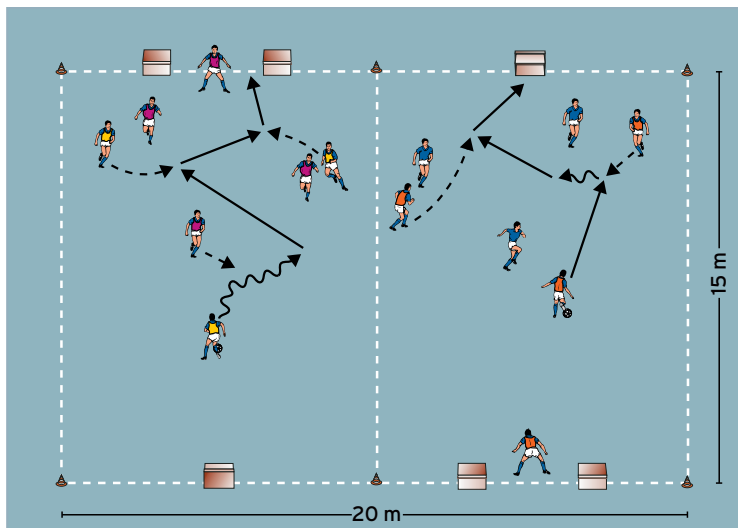
- Gegen die Kästen passen und den Ball anschließend mit den Händen stoppen.
- Den Ball auf dem Rückweg mit den Händen prellen.
- Einen Staffelwettbewerb durchführen: Welche Gruppe absolviert die Aufgabe zuerst?

Tipps und Korrekturen

- Das Dribbling und das Passspiel werden geschult.
- Das Passen fällt vielen Bambini noch schwer. Das Spiel gegebenenfalls vereinfachen, z. B. durch Laufen mit dem Ball in der Hand und Rollen gegen die Kästen.

SPIEL 4: Safari

von Jörg Daniel (27.01.2015)



Organisation

- Aneinandergrenzend zwei 15 x 10 Meter große Felder nebeneinander errichten
- Auf den Grundlinien je zwei Kästen im Abstand von 4 Metern nebeneinander errichten und auf der jeweils gegenüberliegenden Seite einen auf die Seite gelegten Kasten aufstellen
- 2 Teams zu je 4 sowie 2 Mannschaften zu je 3 Spielern einteilen

Ablauf

- Die Reisenden gehen auf Safari. Dabei sehen sie viele Giraffen, Elefanten, Zebras und Löwen in freier Wildbahn.
- 3 gegen 3 plus Torhüter in beiden Feldern.
- Die Unterzahlmannschaft greift jeweils auf das Tor mit Torhüter an, das jeweils andere Team spielt auf den auf die Seite gelegten Kleinkasten.
- Spielzeit: jeweils 4 Minuten.
- Anschließend wechseln die Unterzahlteams die Felder.

Variationen

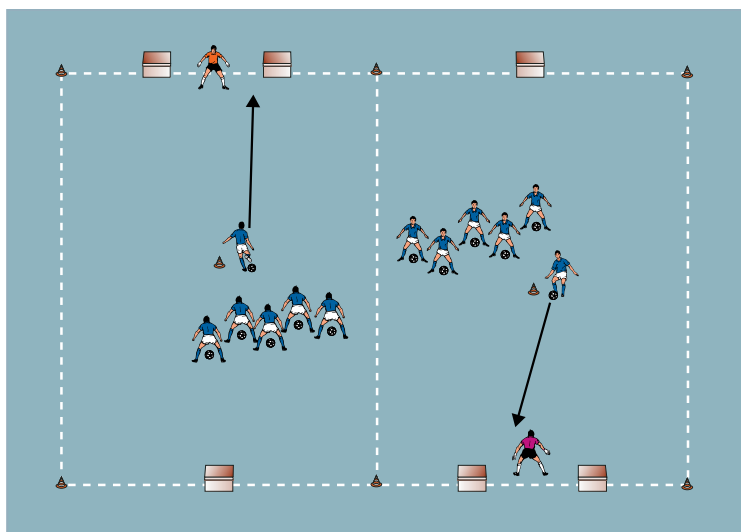
- In einem Feld 3 gegen 3, im anderen 4 gegen 4 ohne Torhüter spielen lassen.
- Mit verschiedenen Bällen spielen (z. B. Leicht-, Mini-, Filz-, Tennisbälle usw. verwenden).
- 2 weitere Kästen hinzunehmen und 4 gegen 4 ohne Torhüter auf 4 Kastentore spielen lassen.

Tipps und Korrekturen

- Fußballspiele oft mit verschiedenen Torgrößen anbieten.
- Freie Spiele bzw. Turniere müssen nicht immer den Abschluss der Spielstunde bilden. In dieser Spielstunde schließt sich ein Siebenmeterschießen an.

SPIEL 5: Black Stars

von Jörg Daniel (27.01.2015)



Organisation

- Den Grundaufbau weiter verwenden
- 7 Meter vor den Toren einen Siebenmeterpunkt markieren
- 2 Torhüter bestimmen
- Die Kinder in den Feldern verteilen

Ablauf

- Die Reisenden sehen sich zum Abschluss ein Spiel der ghanaischen Nationalmannschaft, den Black Stars, beim Afrika-Cup an. Dabei kommt es zum Elfmeterschießen.
- In beiden Feldern ein 'Siebenmeterschießen' durchführen: Die Kinder schießen abwechselnd auf die Tore mit Torhütern.
- Gelingt es einem Spieler nicht, einen Treffer zu erzielen, so scheidet er aus.
- Welcher Spieler ist zum Schluss noch übrig und wird so 'Siebenmeterkönig'?

Variationen

- Jedes Kind schießt 3-mal. Wer erzielt die meisten Treffer?
- Im Wechsel mit rechts/links schießen lassen.
- Die Torhüter nach jedem Durchgang wechseln: Welches Kind hält die meisten Schüsse?
- Ohne Torhüter spielen.

Tipps und Korrekturen

- Torschuss-Wettbewerbe sind als Abschluss der Spielstunde bei den Kinder sehr beliebt.
- Beim 'Siebenmeterschießen' auf möglichst geringe Wartezeiten für die Spieler achten. Gegebenenfalls auf zusätzliche Tore schießen lassen.
- Die Schussentfernung dem Leistungsstand der Kinder anpassen.